



MAN WIRD NICHT ALS GENIESSER GEBOREN

Gerhard Zadrobilek spielt Golf. Mit Leidenschaft. Beim Besuch in seinem sehr idyllischen, ziemlich gut versteckten Bauernhof bei Laab im Walde haben wir als Erstes einige Bälle auf seine Viehweiden hinaus gepfeffert – die Tiere waren außer Reichweite. Ein Genuss-Report.

VON THOMAS WEIDINGER FOTOS NINA WEIDINGER



Gerhard Zadrobilek macht, glaube ich, alles mit Leidenschaft. Was unverkennbar ist, wenn man länger mit ihm plaudert. Und das führt uns direkt zu unserem Fokusthema „Genuss“: Das Plaudern mit ihm ist purer Genuss – da ist es fast schon egal, worüber man mit ihm spricht: über seine Wagyu-Zucht (er ist Österreichs erster Züchter der japanischen Rinderrasse, die als Lieferant des hochwertigen Kobe-Beefs – ein Kilo kostet 190 € – dient), seine erfolgreichen Profikarrieren als Radrennsportler und Mountainbiker, seinen neu erworbenen (uralten) Steyr 15er und den Monster-Traktor daneben, den Hühnerstall und das Biotop vor dem (fast gänzlich von ihm selbst errichteten) Bauernhaus, das Bio-Gewächshaus dahinter, die Garage darunter (mit Rädern, einem Porsche, einem SUV, einer Motocross-Maschine ... „ich bin schon ein Speed-Junkie“), den Weinkeller mit edlen Raritäten heimischer Top-Winzer, Gourmet-, Wein- und Genuss-Magazine in so gut wie allen Ecken des Hauses, seine Tätigkeit als Wirtschaftstrainer für „mentale Fitness“ ... oder einfach über das Thema „Genuss“ an sich.

Genuss-Lehre

„Man wird nicht als Genießer geboren“, so Zadrobilek. Er selbst kommt zum Beispiel aus eher einfachen Verhältnissen, hat Installateur gelernt und ist über eine vorrangig entbehrungsreiche Entwicklungsphase Radprofi geworden. Da war Genießen wirklich kein Thema. Vielmehr ging es immer um die persönliche Einstellung, sich mit einer Sache (einem Sport, einem Hobby, einem Beruf) voll und ganz auseinanderzusetzen, die letztendlich zum Erfolg führt. Und beim Genuss ist das nicht anders: „Man kann nur genießen, wenn man sein Bewusstsein schult. Man braucht Hintergrundinformationen: Worauf kommt es an ... beim Wein, beim Fleisch etc.“, erläutert Zadrobilek seine Lehrjahre zum Profi-Genießer.

Lebens-Schule

Gerhard Zadrobilek kann einfach reden, verständlich, zusammenhängend und unterhaltsam. Und er kann zuhören, stellt gute Fragen und interessiert sich für sein Gegenüber. Vielleicht ist das auch der Schlüssel, warum

seine Mental-Coaching-Seminare so gut gebucht sind – er macht rund 60 Seminartage im Jahr. „Dabei spielt auch das Thema Golf eine wichtige Rolle“, so Zadrobilek. „Weil man auf einer Golfgründe so viel über sich lernen kann wie vielleicht bei keiner anderen Sportart: Wie reagiert man auf Misserfolge, auf Erfolge? Wie geht man mit den Flightpartnern um? Wie hält man es mit den Regeln, mit Training, mit Disziplin? Wie reagiert man auf Angst, Zweifel oder Neid? Es gibt so viele Parallelen zwischen diesem Sport und dem Leben draußen, das ist wirklich sehr interessant.“

G.o.I.F. – Gewinnen ohne lästige Führungsfehler

Golf führt einem die (schnelle) Wirkung von Gedanken auf radikale Weise vor Augen. Eine Zehntelsekunde beim Schwingen an was Negatives – zum Beispiel das Out oder ein Wasserhindernis – gedacht, und ... O, ja. Wir alle kennen die Folgen. Und so ist es auch im (Berufs-)Leben. Es gilt als oberstes Gebot, sich eine „Gedankenhygiene“ zu eigen zu machen. „Das ist aber nicht sehr einfach. Neue Verhaltens- und Glaubensmuster sind wirklich viel Arbeit!“, so Zadrobilek. PS: Unter zadrobilek.com finden Sie Infos zu seinen nächsten Seminaren, Coachings und Veranstaltungen. Unter anderem im Programm: „G.o.I.F. – Gewinnen ohne lästige Führungsfehler“. Eine Empfehlung!

GERHARD ZADROBILEK, geboren 1961 in Breitenfurt, NÖ. 1981 mit 19 Jahren bis heute jüngster Sieger der Österreich-Rundfahrt. Es folgen 14 Profijahre mit Teilnahmen an den großen Rundfahrten – sechsmal Giro d'Italia, dreimal Tour de France (beste Platzierung: 14. / 1987) – 1989 Sieg beim Weltcuprennen in San Sebastián. 1991 Wechsel zum Mountainbike mit Weltcupsiegen in Deutschland und Kanada. Zadrobilek ist der erste Radsportler der Welt, der sowohl ein Straßen- als auch ein Mountainbike-Weltcuprennen gewann! Nach der aktiven sportlichen Laufbahn ist er heute anerkannter Wirtschaftstrainer, Landwirt und Autor. zadrobilek.com, wagyu-austria.at